

## **Bundesverband der Zahlungs- und E-Geld-Institute (BVZI) e.V. wählt neues Präsidium und stärkt die Aufbauorganisation durch Berufung eines Geschäftsführers**

Der Bundesverband der Zahlungs- und E-Geld-Institute (BVZI) e.V. hat im Rahmen seiner Mitgliederversammlung im Februar 2026 turnusgemäß sein Präsidium für die kommenden zwei Jahre gewählt. Zur weiteren Professionalisierung der Verbandsstrukturen wurde zum April 2026 erstmals die Position einer hauptamtlichen Geschäftsführung besetzt.

An der Spitze des Präsidiums steht unverändert Jens Mahlke als Sprecher des Vorstands. Jens Mahlke ist Geschäftsführer der RS2 Financial Services GmbH sowie COO und CFO der börsennotierten RS2 PLC. Mit über 25 Jahren Erfahrung in der Bank- und Finanzwirtschaft bringt er umfassende Kenntnisse, insbesondere im Bereich des bargeldlosen Zahlungsverkehrs, in seine Rolle ein.

Als stellvertretender Sprecher wurde Jens Gebhardt, Geschäftsführer der Nexi Germany GmbH, wiedergewählt. Jens Gebhardt sammelte wertvolle Erfahrungen bei Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften sowie als Compliance- und Geldwäschebeauftragter in verschiedenen Kredit- und E-Geld-Instituten.

Dr. Max Steiger übernimmt weiterhin die Funktion des Schatzmeisters. In seiner Position als Chief Compliance and Governance Officer der Unzer E-Com GmbH verantwortet er unter anderem die Themen Compliance, Geldwäschebekämpfung, Informationssicherheit und ESG. Zuvor war er fast zwanzig Jahre in leitenden Funktionen namhafter Kredit- und Finanzinstitute tätig.

Neu im Präsidium ist Patrick Dittmer, CFO und Managing Director der VR Payment GmbH. Er steuert dort mit seiner Expertise in Finance, Compliance und Risk Management die finanziellen und regulatorischen Belange des Zahlungsdienstleisters der DZ Bank Gruppe. Auf Basis seiner Erfahrung als Wirtschaftsprüfer einer Big-Four-Prüfungsgesellschaft war er zuvor bei verschiedenen FinTechs mit Fokus auf BNPL und Open Banking tätig. Patrick Dittmer übernimmt die Funktion des stellvertretenden Schatzmeisters.

Erstmalig in das Präsidium gewählt wurde Leon Merx, Geschäftsführer der OTTO Payments GmbH. Er verantwortet dort die Bereiche der Marktfolge (Compliance, Operations, Finanzen, IR, Risk, HR). Leon Merx bringt unter anderem aus der Sparkassen-Finanzgruppe als Payment-Experte umfangreiche Erfahrungen in den Bereichen Finanztechnologie, Digital Payments und Unternehmensführung mit und war bereits mehrere Jahre als Geschäftsführer bei einem anderen ZAG-Institut tätig. Leon Merx übernimmt die Funktion des Schriftführers.

Der Verband bedankt sich herzlich bei den ausgeschiedenen Präsidiumsmitgliedern Olaf Bausch (Schriftführer) und Stefan Blänkle (stellv. Schatzmeister) für deren Engagement und Leistungen beim Aufbau des Verbandes in der abgelaufenen Legislatur. Olaf Bausch ist als Director of Financial Services bei dem langjährigen Partner des Verbandes, Hogan Lovells Germany, tätig und begleitet den Verband auch weiterhin als Leiter der Arbeitsgruppe Geldwäsche.

Ein zentrales Anliegen des neuen Präsidiums ist der weitere Ausbau der Verbandsaktivitäten auf professioneller Basis. Hierfür erfolgte eine Stärkung der Aufbauorganisation. In Umsetzung des Mitgliederbeschlusses vom Februar 2026 zur Schaffung einer hauptberuflichen Geschäftsführung,

wurde Stefan Blänkle mit Wirkung zum April 2026 in diese neue Funktion berufen. Er verfügt neben fundierten Kenntnissen in der Verbandsarbeit über mehr als dreißig Jahre Erfahrung in Aufsichtsrecht und Meldewesen in verschiedenen Kredit- sowie Zahlungs- und E-Geld-Instituten.

Der BVZI vertritt die gemeinschaftlichen Interessen seiner Mitglieder – in Deutschland ansässige, von der BaFin zugelassene Zahlungs- und E-Geld-Institute sowie Zweigniederlassungen ausländischer Institute. Der Verband engagiert sich im Dialog mit der Politik sowie den nationalen und supranationalen Institutionen und setzt sich für die Schaffung klarer regulatorischer Rahmenbedingungen im Zahlungsdienstemarkt ein. Der BVZI ist im Lobbyregister beim Deutschen Bundestag unter der Registernummer R002837 verzeichnet.

Zudem versteht sich der BVZI als Ansprechpartner und Berater für seine Mitglieder in Grundsatzfragen und bietet ein etabliertes Netzwerk, das ökonomisches und juristisches Know-how zur Verfügung stellt. Der Verband nimmt Stellung zu Gesetzes- oder Verordnungsentwürfen und nimmt an Anhörungen teil, um die Interessen seiner Mitglieder zu vertreten und die Zukunft des bargeldlosen Zahlungsverkehrs aktiv mitzugestalten.

Dies Geschäftsstelle des Verbandes ist unverändert über [info@bvzi.de](mailto:info@bvzi.de) oder unter 069 / 95 42 12 28 erreichbar.

Der Bundesverband der Zahlungs- und E-Geld-Institute (BVZI) e.V.  
Frankfurt am Main, der 08. April 2026